

# VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MISTELBACH

|                      |   |
|----------------------|---|
| Jahrgang 2023        | Ausgegeben am 15.02.2023  |
| 5/2023<br>Verordnung | Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach,<br>mit der eine Befallszone nach dem NÖ<br>Pflanzengesundheitsgesetz verordnet wird |

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach hat am 15.02.2023 aufgrund des § 4 NÖ Pflanzengesundheitsgesetz, LGBl. Nr. 100/2019 i.V.m. § 3 Abs. 1 NÖ Pflanzengesundheitsverordnung, LGBl. Nr. 17/2021, verordnet.

## Verordnung

Von der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach wird in einem Umkreis von 3 km um die Befallsstelle, Grundstück Nr. 1291, KG Bogenneusiedl, die Befallszone abgegrenzt.

Die Zone ist auf dem dieser Verordnung angeschlossenen Plan, der einen wesentlichen Bestandteil dieser Verordnung bildet, dargestellt.

Hinweis:

Innerhalb der verordneten Befallszone sind folgende Bestimmungen der NÖ Pflanzengesundheitsverordnung zu beachten:

§ 4 Abs. 5:

In Befallszonen ist das Auspflanzen von Feuerbrandwirtspflanzen verboten.

§ 1 Abs. 2:

Zu den Feuerbrandwirtspflanzen zählen insbesondere:

Amelanchier (Felsenbirne), Chaenomeles (Zierquitte), Crataegus (Weiß- oder Rotdorn), Cotoneaster (Zwergmispel), Cydonia (Quitte), Eriobotrya (Wollmispel), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), Pyracantha (Feuerdorn), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Photinia davidiana (Loorbeerglanzmispel) und Aronia (Apfelbeere).

§ 4 Abs. 6:

Ausgenommen vom Verbot nach Abs. 5 sind aber Pflanzen folgender Gattungen, die der Fruchtnutzung dienen:

Cydonia (Quitte), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), mit Ausnahme der

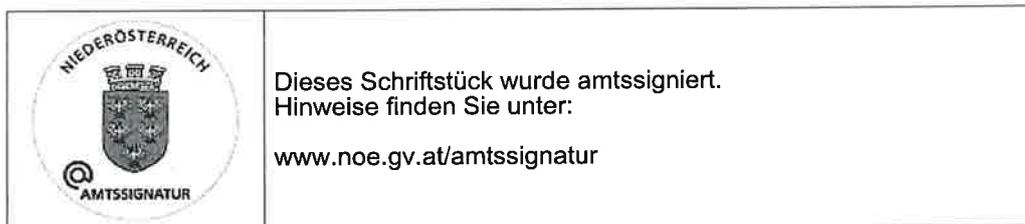
Sorte Speckbirne (Synonym: Oberösterreichische Weinbirne, Zitronengelbe), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Aronia (Apfelbeere).

Die Nichtbeachtung dieser Verordnung bzw. die Nichteinhaltung von aus dieser Verordnung resultierenden Bestimmungen gelten als Verwaltungsübertretung gemäß § 8 NÖ Pflanzengesundheitsgesetz.

Hinweis:

Die in dieser Verordnung erfolgte Abgrenzung der Befallszone wird erst aufgehoben, wenn bei Untersuchungen in der Befallszone durch drei Jahre hindurch, gerechnet ab Bestätigung des Auftretens des Schadorganismus, kein weiteres Auftreten des Schadorganismus festgestellt wurde.

**Die Bezirkshauptfrau  
Mag. D R A X L E R**



*angeschlagen am: 21.02.2023*  
*abgenommen am:*



Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.  
Hinweise finden Sie unter:

[www.no.e.gv.at/amtssignatur](http://www.no.e.gv.at/amtssignatur)

## Feuerbrand

Gst. Nr.: 1291  
KG Bogenneusiedl

Betroffene Katastralgemeinden:

- 15219 Traunfeld
- 15218 Streifing
- 15210 Niederkreuzstetten
- 15202 Bogenneusiedl
- 15035 Pellendorf
- 15223 Wolfpassing an der Hochleithen
- 6010 Kollnbrunn**
- 15029 Neubau
- 15013 Gaweinstal
- 15206 Hautzendorf
- 15226 Hornsburg

Hierauf bezieht sich die ha.  
Verordnung der

Bezirkshauptmannschaft  
Mistelbach vom 15.02.2023,  
VBl. BH MI Nr. 5/2023.

Mistelbach, 15.02.2023

Für die Bezirkshauptfrau  
Steinmayer

Kein Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit

Erstellt am: 14.02.2023  
Bearbeiter: Steinmayer  
Abteilung: Jagd-Agrar  
Verwendung: MIL2-1621/022  
Qualität: 346pp  
Verweilfähigkeit nur mit Genehmigung des Urhebers

